

Einsatzbericht vom 8. Juni 2016

Wasser auf der Staatsstraße nach Starkregen

Am 8. Juni wurde um ca. 20:30 Uhr Sirenenalarm ausgelöst.

Die Leitstelle forderte uns aufgrund einer Überschwemmung der Staatsstraße zwischen Vincenzenbronn und Großhabersdorf an. An der Einmündung zum Geißberg konnte das Wasser, welches durch einen Starkregen von den Äckern in den Graben lief, nicht abfließen und lief über die ST2245.

Die Kameraden der FFW Großhabersdorf waren bereits vor Ort.

Nach einer kurzen Lagebesprechung und weil der Regen inzwischen nachließ, entschied Kommandant Böhm, dass wir wieder nach Vincenzenbronn zurückfahren, um dort die Vogtsreichebacher Straße vom Schotter, der sich durch den Regen gelöst hatte und auf der Straße lag, wegzukehren. Anschließend fuhren wir weiter Richtung Kirchbergstraße um uns ein Bild davon zu machen, was noch zu erledigen sei. Auf dem Weg dorthin trafen wir das MZF der FFW Großhabersdorf. Nach einer kurzen Abstimmung unseres weiteren Vorgehens fuhren wir weiter.

Nachdem am Kirchberg keine Beeinträchtigungen der Straße festgestellt werden konnte, rückten wir wieder ins Gerätehaus ein.

Um 21:30 Uhr war der Einsatz beendet.

Von der FFW Vincenzenbronn waren am Einsatz beteiligt:

Kommandant Georg Böhm

Bernd Satzingerr

Roland Baier

Michael Krehn

Lukas Böhm

Detlef Schönhöfer